

Adventskalender 2009

One-Shot Sammlung

Von Walpurgisnacht

Kapitel 7: 07. Dezember - Warum sind Engel da? (Naruto)

Hier auch schon der 7.Dezember von der lieben KayKay.

Zu dieser Geschichte muss ich noch dazu sagen, dass sie aus einer RPG entsprungen ist, die ich mit einer meiner Freundin schreibe.

Warum sind Engel da?

Sayuri Uchiha saß mit ihrem Vater in eine Decke gekuschelt auf der Terrasse und betrachtete mit ihm die Sterne. Jeder von ihnen war in Gedanken versunken, Sayuri beschäftigte sich mit der Frage „Warum es Engel gibt?“, Sasuke hingegen war tief und fest mit der Vergangenheit seinerseits zu Gange.

„Papa?“, kurz wartete Sayuri auf eine Reaktion ihres Vaters, damit sie ihre Frage stellen konnte, über die sie schon den langen Abend nachdachte.

Diese Reaktion die sie von ihren Vater sehen wollte, damit sie weiter sprechen konnte, ließ auch nicht lange auf sich warten, er guckte zu ihr runter und fragte: Was möchtest du denn diesmal wissen, meine Prinzessin?“ Sie schaute ihren Vater an, nun war sie sich doch unsicher, ob sie die Frage stellen sollte, doch tat sie es, da die Neugierde ihres jungen Alters siegte:

„Papa, warum gibt es Engel?“

„Hm, eine schwierige Frage, ich versuche dir dennoch diese Frage zu erklären.“ Sasuke überlegte etwas bis er auf eine passende Antwort kam, um diese dann auch gleich seiner süßen Tochter zu präsentieren, „Also, Engel gibt es damit, der liebe Herr im Himmel bisschen Hilfe hat.“ „Also sind sie die Helfer des Gottes im Himmel?“ unterbrach Sayuri die Erzählung ihres Vaters. Sasuke schmunzelte leicht über seine Tochter, sie kam von ihrer Art so gar nicht nach ihm, eher nach ihrer Mutter, die sie leider nie kennen lernen wird. „Ja sie sind die kleinen Helfer des Gottes. Sie helfen ihm, indem sie einigen Aufgaben nachgehen, die der Herr ihnen zu geteilt hat.“ erklärte Sasuke seiner Tochter, doch wurde er schon wieder unterbrochen von dieser. „Was für Aufgabe haben diese Engel?“

„Sayuri, wenn ich es dir erklären soll, dann unterbreche mich bitte nicht immer.“ mahnte er seine Tochter ab, sie nickte nur als Antwort, da sie verstanden hatte. Sasuke schaute dessen in den Himmel und dachte nach, bevor er anfang zu reden: „Engel haben verschiedene Aufgaben, zum einen die Menschen zu beschützen. Du musst wissen jeder hat einen Engel, den so genannten Schutzengel. Sie beschützen uns vor Unfällen, geben uns Beistand, wenn wir diesen brauchen und sie lassen uns

nie aus den Augen. Die Schutzengel sollen angeblich immer an unsere Seite sein, sie leben daher auch nicht ob im Himmel wie die restlichen Engel“, er guckte kurz zu Sayuri, um dann weiter zu erzählen. „Papa, warum können wir die Engel nicht sehen oder spüren?“ Sie wusste, dass sie ihn nicht unterbrechen sollte, dennoch musste sie diese Frage stellen, Sasuke indessen verdrehte nur die Augen und dachte sich seinen Teil „Sie wird’s wohl nie lernen.“ „Sayuri“, Sasuke hob seine Tochter hoch um sie auf sein Schoss zu setzen, „Engel können wir nicht sehen, weil sie nicht gesehen werden wollen. Sie sind etwas scheu, musst du wissen und spüren können wir sie nicht, weil wir kein so gutes Gespür dafür haben, sie zu sehen.“ Sasuke machte eine kurze Pause um Sayuri dann zu fragen: „Hast du das verstanden, was ich dir gerade erklärt habe, meine Kleine?“ „Hai, Papa und was machen die Engel, die im Himmel sind?“

Ihr Vater konnte nur über seine Tochter schmunzeln, sie war einfach nur zu niedlich, wie sie ihre Fragen stellte. „Die Engel, die oben im Himmel arbeiten und leben, die machen Listen über uns Menschen, Liste, das sind Listen, wo drauf steht, wie wir heißen, wann wir geboren sind, wie wir aussehen und wann wir in den Himmel kommen.“ „Werden wir dann auch Engel?“ Sayuri hoffte, dass sie dann auch Engel werden, wenn sie in den Himmel kommen. „Wenn du schön artig bist und bleibst, dann wirst du sicher in den Himmel kommen und ein Engel werden.“

Für Sasuke war nun dieses Thema und Sayuri’s Gesichtsausdruck zu urteilen auch, doch musste sie ja gleich ein anderes Thema anschneiden: „Papa, was haben Elfen für Aufgaben?“ Sie blickte zu ihm empor und erhoffte sich eine Antwort.

Sasuke grinste nur und meinte: Das erzähle ich dir ein anderes Mal, jetzt gehst du ins Bett. Es ist nämlich schon spät geworden.“

Er stand von der Terrasse auf und verließ mit Sayuri den Garten ins Haus.

(Wenn der Schreibstil euch gefallen hat, dann schaut doch mal bei der LostGeisha vorbei^^)